



## *Dortmund-Marten:*

### *Rückblick auf ein besonderes Jahr*

**Dortmund-Marten.** Am Sonntag, 27. Dezember, feierte die Gemeinde Marten den letzten Gottesdienst im Jahr 2020. Im Anschluss an den Gottesdienst bot eine Fotopräsentation einen Rückblick auf das Gemeindeleben im zurückliegenden Jahr.

Evangelist Jörg von Oppenkowski predigte zu einem Bibelwort aus dem ersten Brief des Petrus: „Dann werdet ihr euch freuen, die ihr jetzt eine kleine Zeit, wenn es sein soll, traurig seid in mancherlei Anfechtungen, auf dass euer Glaube bewährt und viel kostbarer befunden werde als vergängliches Gold, das durchs Feuer geläutert wird, zu Lob, Preis und Ehre, wenn offenbart wird Jesus Christus.“ (1. Petrus 1,6.7)

#### **Der Glaube wird geprüft und gefestigt**

„Im zurückliegenden Jahr hat sich das Leben vieler von uns durch die Pandemie und die hiermit verbundenen Einschränkungen deutlich verändert“, so Evangelist von Oppenkowski. Gott habe sich jedoch nicht verändert. Seine Liebe zu den Menschen sei dieselbe geblieben, sein Erlösungsplan sei unverändert. Die göttliche Verheißung der Wiederkunft Christi sei weder abgesetzt noch aufgeschoben. „Das Bibelwort spricht auch von Anfechtungen. In schwierigen Lebensverhältnissen können wir dank unseres Glaubens die Liebe und Fürsorge Gottes erfahren“, so der Evangelist weiter. Er rief dazu auf, die Wohltaten und Verheißungen Gottes nicht zu vergessen und in Anfechtungen dem eigenen Verhältnis zu Gott Priorität zu schenken.

#### **Rückblick auf ein „besonderes Jahr“ im Gemeindeleben**

Dem Gottesdienst schloss sich eine Fotopräsentation zum Jahresrückblick an. Die von dezenter Hintergrundmusik begleitete Rückschau fasste anhand einer Fotoauswahl Ereignisse aus dem Gemeindeleben im Jahr 2020 zusammen. Die Gemeindemitglieder hatten sowohl vor Ort als auch über einen nicht-öffentlichen youtube-Livestream die Möglichkeit, sich an besondere Gottesdienste, Ehejubiläen, die Konfirmation, Trauerfälle, Taufen oder auch an die virtuelle Weihnachtsfeier zu erinnern. Breiten Raum innerhalb der Präsentation nahmen sowohl die pandemiebedingten Einschränkungen der kirchlichen Aktivitäten als auch die vielfältigen Maßnahmen und Idee ein, mit denen das Gemeindeleben in diesem „besonderen Jahr“ gestaltet wurde.

**2. Januar 2021**

Text: Björn Hillebrand

Fotos: Björn Hillebrand



